

Jahresrückblick

Jahresrückblick



der

Freiwilligen Feuerwehr

Stranzendorf

1998 - 1999

Mitgliederstand

Die Freiwillige Feuerwehr Stranzendorf setzt sich mit

..... **1. Jänner 2000**

..... aus **26 Aktiven** und **5 Reservisten** zusammen.

Neuzugang

1998

Dauti Albert
Schönauer Christina

1999

Träxler Stefan
Diewald Thomas

Für das Jahr **2000** erhoffen wir uns wieder Neuzugänge um auch in Zukunft eine handlungsfähige Feuerwehr bleiben zu können.

N
e
u
w
a
h
l
e
n

Am 28. Februar wurde das Feuerwehrkommando von der Mitgliederversammlung neu gewählt.

Zum neuen **Feuerwehrkommandanten** wurde der bisherige Kommandantstellvertreter **Haas Raimund** mit 21 von 24 abgegeben Stimmen gewählt. Er trat die Nachfolge von Brandinspektor Binder Wilhelm an der die Feuerwehr von 1986 bis 1998 mit sehr großem Engagement und auf die Zukunft vorbereitend führte.

Zum neuen **Feuerwehrkommandantenstellvertreter** wurde **Schretzmeier Karl** mit 22 von 25 Stimmen gewählt.

Zum neuen **Leiter des Verwaltungsdienstes** wurde der bisherige Zeugmeister und stellvertretender Leiter des Verwaltungsdienstes **Träxler Martin** einstimmig von der Mitgliederversammlung bestellt. Er trat die Nachfolge von Verwaltungsmeister Mayerhofer Franz an der seit 1986 als sehr kompetenter und zukunftsorientierter Leiter des Verwaltungsdienstes in unserer Feuerwehr tätig war.

Ehrungen

folgende **Ernennungen** und **Beförderungen** wurden vom neuen Feuerwehrkommando vorgenommen :

- **Mayerhofer Franz jun.** zum Hauptbrandmeister und Zugskommandanten
- Ehrenbrandinspektor **Lehner Georg** zum Zugstruppkdt.
- **Bisegger Karl** zum Oberlöschmeister und Gruppenkommandant der Gruppe 1
- **Zimmermann Johann** zum Oberlöschmeister und Gruppenkommandant der Gruppe 2
- **Zimmermann Johann jun.** zum Löschmeister und Zeugmeister
- **Ebermann Gerhard** zum Atemschutzwart
- **Ebermann Robert** zum Oberfeuerwehrmann u. Nachrichtenwart
- **Schneider Franz jun.** Schadstoffwart
- **Denninger Thomas** zum Feuerwehrmann und stellvertretenden Leiter d Verwaltungsdienstes

Ehrungen, Auszeichnungen

In den Jahren 1998 und 1999 wurden

Ehrenbrandinspektor Lehner Georg

Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Stranzendorf von 1976 bis 1986

Ehrenhauptbrandmeister Eigner Franz

Kommandantstellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr von 1965 bis 1977

Oberlöschmeister Bisegger Karl

Kommandantstellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr von 1977 bis 1996

für ihre langjährige, stets verdienstvolle Tätigkeit als Funktionäre in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Stranzendorf geehrt.

LM Mayerhofer Franz sen, LM Schneider Franz sen, LM Ebermann Karl sen

wurden für 40 – jährige Mitgliedschaft vom Niederösterreichischem Landesfeuerwehrverband geehrt.

Lehrgänge

Folgend Lehrgänge wurden in der Jahren 1998, 1999 besucht:

BI Haas Raimund

- Feuerwehrkommandantenlehrgang
- Tragkraftspritzenmaschinistenlehrgang

6 Tage NÖ Landesfeuerweherschule

VM Traxler Martin

- Atemschutzwartlehrgang
- Zugskommandantenlehrgang
- Einsatzleiterlehrgang
- Rhetoriklehrgang

13 Tage NÖ Landesfeuerweherschule

LM Zimmermann Johann j.

- Atemschutzgeäteträgerlehrgang
- Tragkraftspritzenmaschinistenlehrgang
- Gruppenkommandantenlehrgang
- Zugskommandantenlehrgang

13Tage NÖ Landesfeuerweherschule

LM Lehner Markus

- Atemschutzgeäteträgerlehrgang

2 Tage NÖ Landesfeuerweherschule

FM Posch Kurt

- Funklehrgang

2 ½ Tage NÖ Landesfeuerweherschule

PFM Schönauer Christina

- Grundlehrgang

2 Tage NÖ Landesfeuerweherschule

**All diese
Lehrgänge
wurden an
freien
Wochenenden
bzw. im
(Erholungs)-
Urlaub
absolviert !**

Mit den von unseren Feuerwehrmitgliedern besuchten **Lehrgängen, Schulungen, Seminaren** und **Übungen** wird unsere Einsatzmannschaft auf mögliche Einsätze vorbereitet. Diese Ausbildungstätigkeiten dienen daher dem Schutz und der Hilfe jener die die Feuerwehr im Ernstfall benötigen. Auch dem Schutz der Feuerwehrmitglieder selbst. Mit diesen Ausbildungsverfahren werden den Feuerwehren taktische und technische Fachkenntnisse vermittelt, die diese im Einsatz mit den ihnen best möglich zur Verfügung stehenden Mitteln an Mensch und Gerät einsetzen um Schäden zu verhindern bzw. so gering wie möglich zu halten.

Wettbewerbe

Am **6. Juni 1998** entsendete die Freiwillige Feuerwehr Stranzendorf erstmals **2** Wettbewerbsgruppen zu den Abschnittsfeuerwehr -
bewerben des Abschnittes Stockerau nach Zaina, wo die Gruppen

Stranzendorf 1 **341,7** Punkte im Bewerb Bronze A

und

Stranzendorf 2 **331,5** Punkte im Bewerb Bronze B

erreichen konnten.

Insgesamt nahmen **18** Mitglieder unserer Wehr an diesem Beweb
teil.

Auch am **12. Juni 1999** entsendeten wir eine Gruppe zu den
Abschnittsfeuerwehrbewerben nach Stockerau wo wir im Bewerb
Bronze A **350,5** Punkte erreichen konnten.

FLA Gold

Am 22. Mai 1998 erwarb Verwaltungsmeister Träxler Martin in der
Niederösterreichischen Landesfeuerweherschule in Tulln im Bewerb
Gold das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold.

Träger des FLA Gold in Stranzendorf:

OLM Bisegger Karl erworben 1968

EBI Lehner Georg erworben 1988

Binder Wilhelm erworben 1988

VM Träxler Martin erworben 1998

Sämtliche Feuerwehrleistungsbewerbe fördern die Ausbildung, da mit
ihnen ein Ansporn für das Lernen gegeben wird.

Einsatzübungen

Während der letzten beiden Jahre versuchten wir unsere Ausbildung in den Bereichen Lehrgänge, Wettbewerbe aber auch Schulungen und Übungen zu verbessern und so Einsatznahe wie uns möglich zu gestalten, um die Qualität unserer Ausbildung zu steigern.

Wir führten unter **anderen** folgende Übungen durch :

Brandeinsatzübungen

- **Übungsannahme:**
Brand eines **landwirtschaftlichen Gebäudes** bei der Fam. Ebermann mit der Gefahr des Übergreifens des Brandes auf das Wohngebäude
Übungsziel :
Löschen des Brandes und Verhinderung des Übergreifens des Brandes, Feststellung der im Ernstfall zur Verfügung stehenden Wasserentnahmestellen (Standort, lieferbare Wassermänge, Art der Wasserentnahmestelle, und deren Eignung für derartige Einsätze).
- **Übungsannahme:**
Brand eines verunfallten **PKW's**
Übungsziel:
Löschen des Kraftfahrzeuges mit möglichst geringem Zeitverlust, Erprobung eines neuen Löschmittels, Vergleich – löschen mit Wasser o. neuartigem Löschmittel, Erkundung der Reaktionen eines in Vollbrand stehenden Fahrzeuges, Eigensicherung der eingesetzten Hilfskräfte bei derartigen Einsätzen (Schutzbekleidung), Zeitaufwand für die Löschung eines in Vollbrand stehenden Fahrzeuges.

Atemschutzübungen

- **Übungsannahme:**
Rauchentwicklung im Gebäude durch Entstehungsbrand (Gebäude Kellergasse Fam. Breitschopf L.) – Menschen liegen bereits bewußtlos im Gebäude und drohen zu ersticken
Übungsziel:
Rettung der Verletzten aus dem Gebäude mittels schwerem Atemschutzgerät Arbeiten mit schwerem Atemschutz in total verqualmten Räumen (Raucherzeugung mittels Nebelmaschine), ohne zu sehen, Erprobung der für die Atemschutzträger entstehenden Belastung bei der Menschenrettung
- **Belastungsübung mittels Atemschutz**
Tätigkeit: Bergaufgehen mit schweren Atemschutzgeräten über einen längeren Zeitraum
Ziel: Erprobung der körperlichen Belastung für Atemschutzträger und ihrer Leistungsfähigkeit, Übung der Handhabung von Atemschutzgeräten.

Es wurden auch zahlreiche **technische Übungen** durchgeführt wie z.B. Fahrzeugbergungen mittels Greifzug, etc.

Einsätze

- **Fahrzeugbergung am 09.01.1999 / MIKSCHER Ferdinand**
Bundesstraße 19
- **Fahrzeugbergung am 13.02.1999 / Fa. TRANS-EXPRESS**
Bundesstraße 19
- **Fahrzeugbergung am 11.08.1999 / SACHER Ingeborg**
Bundesstraße 19
- **Öleinsatz auf Straße am 14.12.1999 / BÜSCHNER KEG**
Straße nach Unterparschenbrunn
- **Baumumschneiden / Hr. Damm Herbst 1998**
Ortsgebiet Stranzendorf
- **Baumumschneiden / Hr. Damm Herbst 1999**
Ortsgebiet Stranzendorf
- **Befüllung von Löschwasserbehälter / Fam. Veigl im Frühjahr 1999**
Ortsgebiet Oberparschenbrunn

Veranstaltungen

In den Jahren 1998 u. 1999 konnten wir mit Hilfe zahlreicher unserer Feuerwehrkameraden und vielen anderen freiwilligen Mithelfern folgende Veranstaltungen zu Stande bringen:

1998 und 1999 Maibaum holen und Maibaumaufstellen beim Spielplatz Stranzendorf

1998 und 1999 Feuerlöscherüberprüfung mit Demonstration über den richtigen Einsatz von Feuerlöschern.

1999 erstmals Blutspendeaktion des Roten Kreuzes in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr im Feuerwehr- u. Gemeindehaus Stranzendorf

1998 Hindernislauf der Feuerwehr beim Kinderfest des DEV Stranzendorf

1998 und 1999 Feuerwehrfest im Feuerwehr- u. Gemeindehaus Stranzendorf

mit Neuankäufe

mit
der
Zeit
gehen

In den Jahren 1998 und 1999 wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Stranzendorf folgende Neuankäufe vorgenommen. Somit sind wir am besten Weg nicht nur am **Ausbildungs**.- sondern auch am **Ausrüstungssektor** dem heutigen Standart unter Berücksichtigung der Größe und des Einsatzaufkommens unserer Gemeinde zu entsprechen.

1998 - 13 Stk. Feuerwehrhelme der Marke HEROS II mit Hitze - und Splitterschutzvisir, sowie nachleuchtender Helmlackierung

1998 - 3. Stk Preßluftatmer der Marke AUER BD- 296 (schwerer Atem – schutz)

1998 - 12 Atemluftflaschen (200 Bar)

1998 - 6 Atemschutzmasken mit Spinnenhalterung

1998 - 6 Paar Einsatzfeuerwehrtiefel Leder, (antistatisch, Öl- und Säurebeständig)

1999 - 2 Komplettgarnituren (Jacke + Hose) der Einsatzbekleidung Fire-shild (blaue Einsatzbekleidung)

1999 - 20. Paar Einsatzhandschuhe

1999 - PC – Pentium III mit Monitor und (teils feuerwehrspezifischer Software)

1999 - Ausrüstung des Feuerwehrhauses mit Telefon und Fax

Weiters wurde das Fahrzeug zur besseren Raumnutzung und Unterbringung der Atemschutzgeräte in der JWA **Sonnberg** umgebaut. Der Feuerwehranhänger wurde mit dem reflektierenden Schriftzug FEUERWHR versehen. Außerdem wurden noch einige aber für den Feuerwehrbetrieb der heutigen Zeit unumgängliche Ausrüstungsgegenstände angekauft.

im Jahr 2000

wird es wieder geben:

- Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Stranzendorf
- Blutspendeaktion im Frühjahr 2000
- Feuerlöscherüberprüfungen im Frühjahr 2000
- Maibaumaufstellen
- Festveranstaltungen wie Feuerwehrfest evt. Open Air
- alle anderen Aktivitäten werden wie immer „Zeitgerecht“ bekannt gegeben

Liebe Ortsbevölkerung !

Die ersten beiden Jahre unserer Tätigkeit als oder im Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Stranzendorf sind vergangen. Während dieser Zeit haben wir versucht den neuen Anforderungen des Feuerwehrwesens zu entsprechen, und auf diese Anforderungen entsprechend zu reagieren. Es wurde mit nicht gerade geringen finanziellen Aufwand die Ausbildung sowie die Ausrüstung den Mindestanforderungen einer Feuerwehr wie sie in vielen der Größe Stranzendorf's gleichenden Ortschaften vorhanden ist, unter Berücksichtigung des Einsatzaufkommens aber auch des Mindestsicherheitsstandart's angeglichen. Diese Angleichung findet keinesfalls aus irgendwelchen „Launen“, der Feuerwehrmitglieder heraus statt, sondern vielmehr daraus, daß es Leute gibt die sich um die Sicherheit „anderer Menschen“ Gedanken machen. Die sich um „vielleicht gerade ihnen“ einmal helfen zu können in ihrer Freizeit ausbilden oder ausbilden lassen, und dieser Ausbildung entsprechend Neuerungen sowie Verbesserungen ein- oder herbeiführen.

Aber all diese Leistungen könnten nicht ohne der entsprechenden Finanzierung erbracht werden. Und so werden jährlich tausende Schilling in die Erhaltung und Förderung aller Einrichtungen der Feuerwehren seitens der Gemeinde und des Landes gesteckt.

Nicht zu vergessen die Mittel die, die Feuerwehr selbst dafür aufbringt. Diese Mittel könnte die Feuerwehr aber nicht aufbringen ohne die **alljährliche tatkräftige** Mithilfe bei Veranstaltungen und anderen Aktivitäten, sowie Spendenaktionen, vieler unserer Ortsbewohner !

Viele Ortsbewohner haben geholfen die Durchführung von z.B Feuerwehrfesten, Übungen, selbst Einsätzen erst möglich zu machen. Jene haben verstanden wie wichtig das freiwillige Feuerwehrwesen für uns ist. Denn die Feuerwehr steht heute was selbstverständlich unsere Hauptaufgabe ist ,nicht nur Sicherheitstechnische Maßnahmen vor, sondern hat auch eine kulturelle und Leute verbindende Stellung in solch „kleinen“ Ortschaften wie Stranzendorf eingenommen.

Wir hoffen unser bestes für diese Ortschaft und ihrer Bevölkerung gegeben zu haben, und werden auch in Zukunft, zwar nicht im Sinne aller , aber dafür der meisten unsere Arbeit nach bestem Wissen (Ausbildungswissen) und Gewissen durchzuführen versuchen.

Zum Abschluß bleibt uns daher noch ein herzliches Dankeschön für eure Unterstützung und ein schönes neues Jahr an alle Feuerwehrkameraden, sowie Freunde, Förderer und Gönner der Feuerwehren allgemein zu wünschen.

**Mit nochmaligem Dank
Gut Wehr**

Kommandantstellvertreter

Kommandant

Leiter d. Verwaltung

(Schretzmayr Karl, HBM)

(Haas Raimund,Bi)

(Traxler Martin,VM)